

# PINNWAND

---

*Gemeindebrief der Evangelischen Gemeinschaft  
Lachen-Speyerdorf*

MÄRZ 2022 BIS MAI 2022

# Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.

Matthäus 5, 6

Ich habe schon viel über den Begriff „Gerechtigkeit“ in der Bibel nachgedacht und fand ihn immer kompliziert. Er hat im Denken der Bibel eine etwas andere „Färbung“ als in unserer Sprache. Im Alten Testament hat „Gerechtigkeit“ zwei Seiten. Einerseits werden Menschen befreit, andererseits wird Gemeinschaft hergestellt. Man könnte diesen Begriff auch mit Solidarität übersetzen. Diese Gerechtigkeit hat ihren Ursprung in Gott. Gott befreit und stellt Gemeinschaft her und nimmt seine Nachfolger in dieses Werk mit hinein.

So richtig verstanden habe ich diesen Begriff aber erst, als ich Anfang Februar durch die „Allee der Gerechten“ in der Holocaust Gedenkstätte Yad Vashem gegangen bin. Dort wird „der Gerechten unter den Völkern“ gedacht. Wer sind diese Gerechten in Yad Vashem? Obwohl sie nicht zum jüdischen Volk gehörten, haben sie Juden im Dritten Reich gerettet. Sie haben Juden versteckt, ihnen falsche Papiere besorgt oder zur Flucht verholfen. Besonders bewegt haben mich die Menschen, die das Kind eines Juden aufnahmen und als eigenes Kind ausgaben, um es vor dem Tod im KZ zu bewahren. Diese Menschen haben gerettet und Gemeinschaft hergestellt. Deshalb gedenkt heute der Staat

Israel ihrer. Einer der bekanntesten war Oskar Schindler, dessen Geschichte in „Schindlers Liste“ verfilmt wurde. Im Talmud, der jüdischen Auslegung des Alten Testaments, steht: „Die Gerechten aus den Völkern haben einen Platz in der kommenden Welt.“ Manchmal muss man eine weite Reise machen, um etwas neu zu verstehen.

Zwei Anmerkungen: Wer noch tiefer über diesen Vers aus der Bergpredigt nachdenken möchte, kann sich unseren Podcast „bin unterwegs“ - Folge 23 anhören. Eine Reise nach Israel mit Besuch von Yad Vashem, Jerusalem, dem See Genezareth, der Wüste und vielen biblischen Stätten ist im Oktober geplant. Es lohnt sich sehr!



Yad Vashem

# „Es ist schön, Teil der Gemeinde zu sein“

Mein Name ist Annette Schädler, verheiratet mit Stefan, wir haben zwei erwachsene Kinder und wohnen in Haßloch. Seit Oktober 2019 besuchen wir regelmäßig den Gottesdienst in der EvG, seit verganginem Jahr arbeite ich bei Gerson im Büro und möchte mich hier kurz vorstellen.



„Mittendrin statt nur dabei“ – dieses Motto einer Herbstkonferenz im Diakonissenhaus vor etlichen Jahren beschreibt mein Verständnis von Gemeinde.

Deshalb war es mir wichtig, nachdem mein Mann und ich uns für die EvG Lachen entschieden hatten, nicht nur als Besucher, sondern auch als Mitglied und Mitarbeiterin mit dabei zu sein. Coronabedingt konnte die Aufnahme als Mitglied zwar bisher noch nicht stattfinden, doch die Mitgliedschaft ist ja keine Voraussetzung für die Mitarbeit. Küche und Büro – in diesen zwei Bereichen fühle ich mich wohl und arbeite ich gerne. Da in den vergangenen zwei Jahren jedoch durch Corona kein bring & share, Gemeindekaffee usw. stattfinden konnte, war es mit der Mitarbeit etwas schwierig. Als Gerson im vergangenen Jahr dann eine Sekretärin zur Unterstützung im Büro suchte, hatte ich meinen Platz gefunden. Seitdem bin ich einmal wöchentlich im Büro und unterstütze ihn bei den anfallenden Tätigkeiten. U. a. arbeite ich viel mit ChurchTools (Gottesdienste anlegen und einstellen, Pflege der Personenliste, Aktualisierung der Daten), Organisation von 24 x Weihnachten neu erleben usw. Die Arbeit macht mir Spaß und es ist schön, Teil der Gemeinde zu sein.

# ISRAEL-STUDIENREISE DER EVG LACHEN-SPEYERDORF

**19.10.-30.10.2022**

*12 Tage in den Herbstferien  
mit Jörg Fröhlich  
und Gerson Wehrheim*

## DIE REISE

Komm mit ins Land der Bibel! Es ist faszinierend und ein geistliches Erlebnis, die biblischen Stätten zu sehen. Dort zu stehen, wo das Volk Israel Gott begegnet ist, Jesus gepredigt hat und die ersten Gemeinden entstanden sind. Unsere Reise führt uns an den See Genezareth, zu einigen Ausgrabungsstätten, auf den Berg Tabor, nach Qumran, die Festung Massada, ans Tote und ans Rote Meer und nach Jerusalem. Dort werden wir die Klagemauer, die Davidstadt, den Hiskia Tunnel, die Altstadt, die Grabeskirche und vieles mehr besichtigen. Wir wohnen in Hotels in Tiberias, Jericho, Eilat und Jerusalem.

## INFOS

*Doppelzimmer pro Person: 2350,- €*

*Einzelzimmer pro Person: 2800,- €*

Organisation: Jörg Fröhlich  
Geistliche Leitung: Gerson Wehrheim  
Veranstalter: Schechinger Tours  
[www.schechingertours.de](http://www.schechingertours.de)

Bei Fragen und Interesse sprechs  
doch bitte an!  
[mail@evg-lachen.de](mailto:mail@evg-lachen.de)



# Interview Rike Groß

## **Rike, du kommst nicht aus der Pfalz, wo bist du aufgewachsen?**

Ich komme aus Gummersbach, im Oberbergischen. Mit meinen Eltern bin ich in eine Kirchengemeinde gegangen. Die Kinder- und Jugendarbeit war dem CVJM angeschlossen. Dort habe ich Kindergottesdienst, Jungschar, Mädelskreis und Jugendkreis erlebt. Vor Ort gab es einen offenen Jugendtreff. Da der CVJM aber mit den Nachbargemeinden gut vernetzt war, bin ich schnell Mitarbeiterin bei Freizeiten geworden. Ein überregionaler Hauskreis wurde dann meine geistliche Heimat. Dort habe ich viel gelernt und das hat mir viel gegeben.

## **Wie kommt man dann in die Pfalz?**

Zur Ausbildung als Physiotherapeutin bin ich nach Freiburg gezogen. Dort hatte ich leider keinen Gemeindeanschluss gefunden. Das war für mich eine echte Durststrecke. Als ich fünf Jahre später nach Bonn gezogen bin, habe ich mir wieder eine Gemeinde gesucht. In einer FeG fand ich schnell Anschluss. Es war mir ganz wichtig, wieder eine geistliche Heimat zu haben. Dort habe ich dann auch meinen Mann Bernd kennengelernt. Er hatte in dieser Zeit beruflich in Bonn zu tun. Am Wochenende zog es ihn allerdings immer in seine Heimat in der Pfalz mit der Gemeinde, dem Jugendkreis und der EC-Jugendarbeit. So kam ich nach Lachen. Von Anfang an fühlte ich mich in der EvG ganz herzlich willkommen. Den Vertrauensvorschuss unserer Gemeinde habe ich ihr hoch angerechnet. Einige Jahre wurde ich sogar in den Gemeindevorstand gewählt. Das hat mir gezeigt, wie offen die Gemeinde ist.

## **Was bedeutet Gemeinde für dich?**

Gemeinde bedeutet für mich ein Zuhause, ein Stück weit Familie. Sie ist für mich ein Ort, wo ich sein darf wie ich bin, und mich ausprobieren, entwickeln und entfalten kann. Das wünsche ich mir auch weiterhin, besonders für Kinder und Jugendliche. Das meiste, was ich bin und kann, habe ich im Gemeindekontext entwickelt, weil mir dort Menschen etwas zugetraut hatten. Das prägt

mich. Gemeinde muss ein Ort sein, wo man sich ausprobieren kann. Dort kann man Fähigkeiten entdecken und sie dann ein Leben lang mitnehmen.

### **Was bewegt dich zurzeit?**

Zurzeit lesen wir im Frauenhauskreis das Buch „Tochter Gottes, erhebe dich“ von Inka Hammond. Mich bewegt in besonderer Weise, dass wir zu mehr berufen sind. Wir bleiben aber oft in unserem Dreck liegen. Mich beschäftigen dabei folgende Fragen: Was hält mich fest und zieht mich herunter? Wie kann ich die ganze Fülle eines Lebens mit Jesus für mich in Anspruch nehmen? Warum gebe ich mich mit so wenig zufrieden? Es ist sehr spannend, mit den anderen Frauen im Hauskreis unterwegs zu sein. Besonders schätze ich die Offenheit untereinander. So lerne ich die anderen besser kennen und mich selbst auch.

Vielen Dank.

(Das Interview führte Gerson Wehrheim)



# Oh Tannenbaum ...

oder - Alle Jahre wieder?! - sammelt die Evangelische Gemeinschaft zu Beginn des Jahres die Christbäume in Lachen-Speyerdorf ein.

Auch dieses Jahr war uns das wieder möglich. Und so trafen sich etwa 50 motivierte Helfer, die extra früh aus ihren warmen Betten gekrochen waren, am Morgen des 15. Januars, um fleißig mit anzupacken. Von ganz klein bis ganz groß waren alle Altersstufen vertreten, und besonders aus unseren Kreisen der Jungscharen und Teenkreise waren viele Kinder und Jugendliche gekommen.

Nach dem „Einchecken“ und Versorgen mit Warnwesten gab es einen geistlichen Input von Steffen, der uns verdeutlichte, wie wichtig es für uns ist, unserer Stadt zu dienen. Danach ging es in verschiedenen Teams ans Werk.

Während die „Baum-Trupps“ an jeder einzelnen Tür im Dorf gute Wünsche für das neue Jahr in Form von Jahreslosungskärtchen abgaben und nach den Bäumen fragten, luden die Schlepperfahrer diese Bäume an verschiedenen Sammelstellen auf und brachten sie zum Gemeinschaftshaus.

Besondere Highlights, vor allem für die jüngeren Baum-Einsammler, waren natürlich die Fahrten zu weiter entfernten Straßenzügen auf den Anhängern der Traktoren. Währenddessen war man aber auch im Gemeinschaftshaus selbst nicht untätig, denn dort bereitete ein Küchenteam ein leckeres Frühstück für alle fleißigen Helfer zu. In Etappen durften die einzelnen Baum-Trupps sich zur Stärkung über Fleischkäsesemmeln, Schokoladenkuchen, Pizzaschnecken und manches mehr hermachen. Dazu gab es leckeren Kakao, Tee und Kaffee.

Gegen 13 Uhr war ein ganz beträchtlicher Haufen aus Bäumen zusammengekommen. Von den Jungschar-Jungen wurde er kurzfristig als Trampolin-Berg in Beschlag genommen. :-)

Neben einer Menge Spaß, leckerem Essen und netten Gesprächen an den Haustüren kam auch dieses Jahr bei der Aktion Christbaum wieder einiges an Geld zusammen: 2495 € wurden eingesammelt und vom Gemeindenachbarn André auf satte 3000 EUR aufgerundet.

An dieser Stelle noch mal ein herzliches DANKE! dafür. Wir haben damit die tolle Möglichkeit, dem ortsansässigen Verein Lebenshilfe e.V., der sich um



die Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen kümmert, eine Spende in Höhe von 1500 € zukommen zu lassen. Wow! Das ist großartig! Die anderen 50 % kommen unserer Kinder- und Jugendarbeit zu Gute.

Toll, dass Du dabei warst und mit angepackt hast! Vielen Dank!

Und wenn Du dieses Jahr nicht dabei sein konntest - nutze Deine Chance im kommenden Jahr, wenn es wieder heißt:  
Alle Jahre wieder... und: Oh Tannenbaum!

(Angi Simon)



# Glaubenskurs 2022

Es freut mich sehr, dass wir für das Jahr 2021/22 wieder einen Glaubenskurs von 12 Personen zusammenbekommen haben. Wie auch beim letzten Jahr, besteht die Gruppe zur einen Hälfte aus unserer Gemeinde und zur anderen Hälfte aus der Hasslocher Christusgemeinde. Wir empfinden diese Kooperation als sehr bereichernd und können somit jährlich einen Glaubenskurs anbieten. Damit ihr wisst wer dieses Jahr aus Lachen dabei ist, hier die Vorstellung unserer Glaubenskursler.

## Tom Groß

*Was machst du gerne?*

Zocken, Fußball spielen

*Warum machst du den Glaubenskurs?*

Weil ich mehr über Gott lernen möchte.

*Ein Funfact über dich:*

Ich habe abends als erster (in der Familie) den Schlafanzug an, mache aber als letzter das Licht aus.



## Lina Falkner

*Was machst du gerne?*

lesen, Inliner fahren und zocken

*Warum machst du den Glaubenskurs?*

um Gott besser kennenzulernen

*Ein Funfact über dich:*

Ich kann essen bis zum Umfallen, ohne dick zu werden ;-D



## Mattheo Gleich

*Was machst du gerne?*

Meine Hobbies haben alle etwas mit Bewegung zu tun. Von Tischtennispielen, Jonglage, Turnen, Klettern, Bouldern, Mountainbikefahren, Skifahren, Inlinerfahren. Aber es geht auch ruhig: Puzzlen, Lego bauen, Sherlock Holmes hören und alles rund um die Themen Albert-Einstein, Bibel und Natur... und mich mit Freunden treffen....

*Warum machst du den Glaubenskurs?*

Weil ich mich gerne mit Jesus und Gott beschäftige, es gefällt mir mit anderen darüber zu reden und auszutauschen und es toll finde immer wieder Neues zu erfahren. Außerdem lausche ich gerne Gerhard und Steffen und Flolle und freue mich über die anderen Teilnehmer

*Ein Funfact über dich:*

Das würde hier den Rahmen sprengen, da es viele gibt. Aber so ein passender Spruch wäre: Mich kann man nicht beschreiben, mich muss man erleben;-)



## Jan Hofsäß

*Was machst du gerne?*

Traktor fahren, handwerkliches Arbeiten

*Warum machst du den Glaubenskurs?*

Ich möchte im Glauben wachsen und gute Freunde finden

*Ein Funfact über dich:*

Ich liebe Schokolade

# Glaubenskurs 2022



## Clara Salzsieder

*Was machst du gerne?*

Tanzen, mich mit Freunden treffen, malen

*Warum machst du den Glaubenskurs?*

Ich möchte mehr über Gott / Jesus  
und die Bibel erfahren

*Ein Funfact über dich:*

Mein Lieblingstier ist die Eule, deshalb habe ich  
in der Familie auch den Spitznamen „Eule“ :D

## Gemeindebibelschule „Schriftverständnis“

Wir wollen uns diesem heißen Thema stellen und es an einigen Abenden durchdenken. Das Ziel dieser Abende ist nicht, ein bestimmtes Schriftverständnis zu propagieren.

Wir wollen aber **Orientierung geben**, um dieses Thema zu überblicken, **Hilfen an die Hand geben**, um unterschiedliche Schriftverständnisse einzuordnen und dazu **anleiten, das eigene Schriftverständnis kritisch zu reflektieren**. Das ist ein hohes Ziel. Ich hoffe, es gelingt.

### Termine

27.04. 2022      Entstehung und Umgang mit der Bibel

04.05.2022      Was sagt die Bibel über sich selbst?

11.05.2022      Wie können wir die Bibel lesen?

18.05. 2022      Schriftverständnisse im Überblick

jeweils 20.00 Uhr (Gerson Wehrheim und Gerhard Hofsäß)

| KLEINGRUPPE             | TREFFEN                          | UHR-ZEIT | ORT                              | ANSPRECH-PARTNER                                      |
|-------------------------|----------------------------------|----------|----------------------------------|---|
| Alphahauskreis          | Donnerstag (14-tägig)            | 20.00    | Gemeindehaus                     | Stefan Bauscher<br>06327-960634<br>0170-3374767       |
| Family & Friends        | Montag (14-tägig)                | 19.30    | privat oder Zoom                 | Jutta Ehrenpreis<br>06321-32085<br>0177-2701883       |
| Frauenhauskreis         | Freitag (14-tägig)               | 20.00    | Gemeindehaus                     | Nina Blöcher<br>0176-96207444                         |
| Frauenkreis             | 1. Mittwoch im Monat             | 10.30    | Gemeindehaus                     | Karin Kröner<br>06327-960059                          |
| Hauskreisel             | Freitag (14-tägig)               | 20.00    | privat                           | Annette Hellmann<br>06327-960351                      |
| Hauskreis im Ringel     | Donnerstag (wöchentl.)           | 20.00    | privat                           | Gerhard Hofsäb<br>06327-1229<br>0175-8022659          |
| Hauskreis Laubersheimer | Dienstag (14-tägig)              | 20.00    | privat                           | Thomas Laubersheimer<br>06327-8819557<br>0152-7123759 |
| Hauskreis Neustadt      | Freitag (14-tägig)               | 20.00    | privat                           | Jürgen Ehrenpreis<br>06327-5908<br>0163-4031763       |
| Mädelshauskreis         | Dienstag (wöchentl.)             | 20.00    | privat                           | Lea Gersch<br>0157-52181486                           |
| Männerhauskreis         | Freitag (14-tägig)               | 20.00    | privat                           | Thiemo Blöcher<br>0176-23328336                       |
| MiKADO                  | Donnerstag bzw. je nach Aktionen |          | Gemeindehaus oder je nach Aktion | Roland Hirsch<br>06327-2368<br>0152-56362125          |
| Nachfolgehauskreis      | Mittwoch (14-tägig)              | 20.00    | Gemeindehaus                     | Roland Hirsch<br>06327-2368<br>0152-56362125          |
| Pflegeelternkreis       | nach Absprache untereinander     |          | Gemeindehaus                     | Karolin Seidlitz<br>06327-1371                        |
| Zoom-Hauskreis          | Mittwoch (wöchentl.)             | 20.00    | Zoom                             | Gerson Wehrheim<br>06327-685418                       |

# Termine

## MÄRZ

- 11. – 13.03 Teenswochenende
- 11. – 13.03 Jugendwochenende
- 18.03 Plus Jugendgottesdienst in Haßloch
- 22.03 Arbeitskreis „Fokus Jugendarbeit“
- 24.03 Mitgliederversammlung

## APRIL

- 15.04 Karfreitagsgottesdienst
- 09. – 16.04 EC-Skifreizeit
- 18. – 22.04 Fußballfreizeit

## MAI

- 01.05 Jungschartag in der EvG
- 01.05 Kein Gottesdienst in der EvG  
(wegen des Jungschartages)
- 26. – 29.05 Christival in Erfurt

## JUNI

- 24. – 26.06 Gemeinschaftswochenende (im Gemeindehaus)

# Bibelstunde

## März 2022 bis Juni 2022

Beginn: 19.30 Uhr

|        | THEMA   | REFERENT           | LEITUNG           |
|--------|---|--------------------|-------------------|
| 01.03. | „... nie zu klein von der Fürbitte denken!“<br>Epheser 6, 18 – 24               | Gerson Wehrheim    | Monika Wehrheim   |
| 08.03. | Die Liebe rechnet nicht ...<br>Johannes 12, 1 – 11                              | Gerhard Hofsäß     | Christiane Radtke |
| 15.03. | Gott macht sich sichtbar: in Jesus!<br>Johannes 12, 44 – 50                     | Elke Wiedenhöft    | Waltraud Fröhlich |
| 22.03. | Wohnen ohne Miete und Nebenkosten ...<br>Johannes 14, 1 – 7                     | Andreas Enke       | Wilhelmine Geiger |
| 29.03. | Das Gebot aller Gebote: Die Liebe<br>Johannes 15, 9 – 17                        | Bernd Theobald     | Monika Wehrheim   |
| 05.04. | Das Gebet der Gebete<br>Johannes 17, 1 - 5                                      | Gerson Wehrheim    | Waltraud Fröhlich |
| 12.04. | Der König der Könige im Verhör vor<br>Menschen Johannes 18, 28 - 40             | Gerhard Hofsäß     | Wilhelmine Geiger |
| 19.04. | Der Auferstandene beauftragt<br>Johannes 20, 19 - 23                            | Andreas Enke       | Monika Wehrheim   |
| 26.04. | Das Licht offenbart und heilt<br>1. Johannes 1, 5 - 10                          | Roland Hirsch      | Christiane Radtke |
| 03.05. | Christenkennzeichen; Bruderliebe<br>1. Johannes 3, 11 - 18                      | Gerson Wehrheim    | Waltraud Fröhlich |
| 10.05. | Ohne Jesus kein (ewiges) Leben<br>1. Johannes 5, 6 - 12                         | Gerhard Hofsäß     | Diana Geiger      |
| 17.05. | Gott ist an jedem Ort jederzeit ansprechbar<br>Jona 2, 1 - 11                   | Andreas Enke       | Monika Wehrheim   |
| 24.05. | Wenn Menschenfurcht das Evangelium<br>verdunkelt: Galater 2, 11 - 21            | Gottfried Schläfke | Christiane Radtke |
| 31.05. | Gottes Ziel mit uns: dass Christus Gestalt<br>gewinnt in uns: Galater 4, 8 - 20 | Bernd Theobald     | Waltraud Fröhlich |
| 07.06. | Zeitlos: die Liebe!<br>Hohelied 2, 8 – 3, 11                                    | Gerson Wehrheim    | Wilhelmine Geiger |
| 14.06. | Was sind die Lehren für uns aus dieser<br>Geschichte? Richter 1, 27 – 2, 5      | Steffen Mezger     | Monika Wehrheim   |
| 21.06. | Vorbild für die Donareiche von Fritzlär ...<br>Richter 6, 25 - 32               | Gerhard Hofsäß     | Christiane Radtke |
| 28.06. | Die Bäumeapabel: was bedeutet sie?<br>Richter 9, 7 - 21                         | Andreas Enke       | Waltraud Fröhlich |

Am Schönsten ist es, wenn wir Dich in unserem Gemeindehaus begrüßen können. Damit die Zeit aber nicht so lang wird, kannst Du uns auch auf den sozialen Medien folgen:

Webseite: <https://evg-lachen.de/>

Youtube: „Evangelische Gemeinschaft Lachen“

Abonniere uns auf Youtube und verpasse keinen Gottesdienst mehr.

Spotify und Anchor: „EvG Lachen“

Hier findest du unsere letzten Predigten und kannst sie bequem mit dem Smartphone anhören.

Spotify, Anchor und Apple Podcast: „Bin unterwegs“ - Miriam, Rainer und Gerson talken zu Bibeltext und Themen und freuen sich über neue Hörerinnen und Hörer.

Instagram: „EvG Lachen“

Abonniere uns auf Instagram und Like unsere Bilder.

So bleibst du auf dem Laufenden über unsere Veranstaltungen.

Facebook: <https://www.facebook.com/EvGLachenSpeyerdorf>



EVANGELISCHE GEMEINSCHAFT  
LACHEN · SPEYERDORF

Kontakt / Impressum  
**Evangelische Gemeinschaft Lachen-Speyerdorf**

Hambacher Weg 50, 67435 Neustadt an der Weinstraße

[www.evg-lachen.de](http://www.evg-lachen.de/) / [mail@evg-lachen.de](mailto:mail@evg-lachen.de)

Gerson Wehrheim (Theologe, Gemeinschaftspastor)

Ernst-Udet-Str.12 / 67435 Lachen-Speyerdorf / Privat: 06327 9788835

Mobil: 0152 216 291 16 Mail: [gerson.wehrheim@outlook.de](mailto:gerson.wehrheim@outlook.de)

Büro: 06327 685418

Steffen Mezger (Jugendpastor): [jugendpastor@evg-lachen.de](mailto:jugendpastor@evg-lachen.de)

Büro: 06327 685419 (Jugendpastor)

Martin Ulmer, (Gemeindeleiter) Im Ringel 70 / 67435 Lachen-Speyerdorf

Tel: 06327 973639 / [martin-ulmer@outlook.com](mailto:martin-ulmer@outlook.com)

**Bankverbindung**

IBAN: DE72548625000000428442

BIC: GENODE61SUW–VR-Bank Südpfalz

**Redaktionsschluss für nächste Ausgabe 1. Mai 2022;**

**Beiträge immer an [pinnwand@evg-lachen.de](mailto:pinnwand@evg-lachen.de)**